

Inhalt:

AUS DEM DBV

1. Leseland Deutschland wird zu einem Treffpunkt der Bibliotheken
2. Webportal zur interkulturellen Bibliotheksarbeit
3. Foerderdatenbank fuer Bibliotheken
4. Branchenbuch fuer Bibliotheken und Informationseinrichtungen
5. Bis 31.10. fuer den BIX-Bibliotheksindex 2009 anmelden und sparen
6. BIX-Bibliotheksindex: Erhebung der elektronischen Nutzung 2008 in WBs
7. Bibliotheksgesetze: Vorschlag fuer Bibliotheksgesetz in Mecklenburg-Vorpommern
8. dbv lehnt vorgeschlagene Verlaengerung der Schutzdauer im Urheberrecht ab
9. "Libraries are strong. Especially together": englische Infos zu dbv, KNB und BID

AUS DEN BIBLIOTHEKEN

10. Jugendliteraturtage 2008: All you can read
11. Der Bau der neuen Stuttgarter Bibliothek ist beschlossen
12. Stadtbibliothek Heilbronn: Aus Muell wird spannender Lesestoff

INFORMATIONEN - ANGEBOETE - AUSSCHREIBUNGEN

13. TOMMI-Kindersoftwarepreis vergeben
14. Deutscher Jugendliteraturpreis 2008
15. Goethe-Institut New York: Blog zu Interkultureller Bibliotheksarbeit
16. Internationaler Preis der jungen Leser: Abstimmung hat begonnen
17. BKJ-Fachforum mit Preisverleihung MIXED UP am 22. Oktober in Berlin
18. Bundesweiter Vorlesetag am 20. November 2008
19. Wettbewerb KINDER ZUM OLYMP! 2008/2009: Schulen kooperieren mit Kultur
20. Deutscher Jugendmultimediapreis MB21: Preisverleihung am 8. November
21. ekz-Ideenwettbewerb "Bibliothekseinrichtung der Zukunft"

AUS DEM DBV

1. Leseland Deutschland wird zu einem Treffpunkt der Bibliotheken

Start von „Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek“ ist der „Tag der Bibliotheken“ am 24. Oktober, der 1995 von der Deutschen Literaturkonferenz unter der Schirmherrschaft von Richard von Weizsäcker ausgerufen wurde und alljährlich gefeiert wird. Erstmals schließt sich in diesem Jahr eine bundesweite Aktionswoche an, die unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten Horst Köhler steht. Mit mehr als 15.000

Stunden angekündigtem Programm werden die Erwartungen des Deutschen Bibliotheksverbands noch übertroffen. In allen Bundesländern und zahlreichen größeren und kleineren Städten und Regionen präsentieren sich Bibliotheken mit Lesungen, Bibliotheksnächten, Gesprächsreihen und Mitmachaktionen. Marietta Slomka, Wladimir Kammer und Tim Mälzer werben mit Plakaten und Anzeigen für diese deutschlandweite Premiere, die das Leseland Deutschland vom 24. bis zum 31. Oktober in einen Treffpunkt der Bibliotheken verwandelt. Auf der zentralen Internetseite unter www.treffpunkt-bibliothek.de haben sich Bibliotheken aus ganz Deutschland mit mehr als 4.500 Projekten eingetragen.

Die bundesweite Bibliothekskampagne verdeutlicht, was schon die Enquetekommission „Kultur in Deutschland“ des Deutschen Bundestages erkannte: Bibliotheken sind unverzichtbare Bildungseinrichtungen, und müssen stärker als bisher in Bildungskonzepten der Länder und Kommunen integriert werden.

Weitere Informationen:

<http://www.treffpunkt-bibliothek.de/>

2. Webportal zur interkulturellen Bibliotheksarbeit

Das Webportal „interkulturelle Bibliothek“ wurde von der Expertengruppe "Interkulturelle Bibliotheksarbeit" im Deutschen Bibliotheksverband erarbeitet und wird im Bibliotheksportal angeboten. Es versteht sich als Plattform zur interkulturellen Bibliotheksarbeit und als praxisorientierter Werkzeugkasten. Texte und Links zu Konzepten, Fachliteratur sowie Fachforen ergänzen praktische Beispiele aus Bibliotheken im In- und Ausland. Ein anwenderorientiertes Sprachenportal dient als Sprungbrett für mehr als 20 Sprachen und bietet nützliche Informationen für mehrsprachige Quellen und Deutsch als Zweitsprache.

Weitere Informationen:

<http://www.interkulturellebibliothek.de>

3. Förderdatenbank für Bibliotheken

Die neue Förderdatenbank für Bibliotheken im Bibliotheksportal bietet Informationen über Förderprogramme, -institutionen und demnächst auch -projekte. Über eine bequeme Suchfunktion kann nach der thematischen Ausrichtung des Projektvorhabens, den Programmschwerpunkten oder den Antragsfristen gesucht werden. Es sind derzeit über 100 Institutionen und Programme auf Länder-, Bundes-, EU- und internationaler Ebene in der Datenbank verzeichnet. In einem zweiten Schritt werden in Kürze Beispielprojekte aus dem Bibliotheksbereich zu den jeweiligen Förderprogrammen zugänglich gemacht. Die Datenbank wird von der EU-Beratungsstelle des KNB in Kooperation mit www.kulturerbe-digital.de gepflegt. Weitere Förderprogramme für Bibliotheken und geförderte Bibliotheksprojekte der EU-Beratungsstelle können gerne

gemeldet werden (birgit.stumm@sbb.spk-berlin.de).

Weitere Informationen:

<http://www.foerderdatenbank.bibliotheksportal.de>

4. Branchenbuch für Bibliotheken und Informationseinrichtungen

Eine neue Online-Plattform für Produkte und Dienstleistungen speziell für Bibliotheken und Informationseinrichtungen wird derzeit von der Redaktion des Bibliotheksportals aufgebaut und ist vor kurzem online gegangen. Das Branchenbuch bietet eine komfortable Suchfunktion: Wer Firmen, Produkte oder Dienstleistungen sucht, kann in knapp 20 Branchen recherchieren, nach Postleitzahl oder im Volltext des Branchenbuchs. Über die umfangreichen Kontaktdaten kommt man schnell mit den Firmen ins Gespräch, Links führen direkt zu den Webseiten der Anbieter.

Weitere Informationen:

<http://www.branchen.bibliotheksportal.de>

5. Bis 31.10. für den BIX-Bibliotheksindex 2009 anmelden und sparen

Für den BIX 2009 gibt es ein besonderes Einstiegsangebot: Bibliotheken, die sich bis zum Ende der bundesweiten Aktionswoche "Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek" (d.h. bis zum 31.10.2008) neu anmelden, können 2009 zum halben Preis am BIX teilnehmen (90,95 Euro statt 181,90 Euro).

Der BIX ist ein freiwilliger, bundesweiter Kennzahlenvergleich für Öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken. BIX-Teilnehmer können Leistungsdaten der eigenen Bibliothek direkt und differenziert mit ähnlichen Bibliotheken vergleichen. Dies hilft dabei, die eigenen Stärken und Schwächen einzuschätzen und unterstützt Bibliothekare bei der Außendarstellung ihrer Bibliothek. Für den BIX müssen nur 4-5 Daten zusätzlich zur DBS erhoben werden. Alle Daten werden mehrfach detailliert geprüft. Die Teilnehmer erhalten vielfältige Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit und persönliche Beratung.

Weitere Informationen:

<http://www.bix-bibliotheksindex.de>

6. BIX-Bibliotheksindex: Erhebung der elektronischen Nutzung 2008 in WBs

Wie im vergangenen Jahr wird der BIX Bibliotheksindex Durchlauf 2008 durch die Erhebung der Nutzung virtueller Bibliotheksangebote eingeleitet. Die Kennzahl ist seit letztem Jahr fester Bestandteil des BIX-Indikatorensets für wissenschaftliche

Bibliotheken. Die Nutzung virtueller Angebote wird mit einem "Zählpixel-" Verfahren erhoben, das die Hochschule der Medien Stuttgart entwickelt hat. Im Gegensatz zu den vielen verschiedenen existierenden Softwareprogrammen für Webstatistik stellt dieses Verfahren sicher, dass für alle Bibliotheken auf dieselbe Weise gezählt wird.

Die diesjährige Erhebung geschieht in einem Stichprobenzeitraum vom 3. November bis zum 14. Dezember 2008. Alle wissenschaftlichen Bibliotheken, die sich neu am BIX beteiligen und an der Erhebung teilnehmen wollen, sollten sich deshalb bis spätestens 15. Oktober 2008 für den BIX 2009 anmelden.

Weitere Informationen:

http://www.bix-bibliotheksindex.de/index.php?id=5&backPID=5&tt_news=99

7. Bibliotheksgesetze: Vorschlag für Bibliotheksgesetz in Mecklenburg-Vorpommern

Auch für Mecklenburg-Vorpommern gibt es jetzt einen Vorschlag für ein Bibliotheksgesetz. Der Text sowie die Entwicklungen in Mecklenburg-Vorpommern und in anderen Bundesländern werden auf der dbv-Website dokumentiert und alle aktuellen Ereignisse präsentiert. Weiterhin sind dort zu finden: das Musterbibliotheksgesetz des dbv sowie Informationen und Materialien zum Thema Bibliotheksgesetze, wie z.B. Vorträge und Artikel von Bundespolitikern und Internationale Empfehlungen und Europäische Bibliotheksgesetze.

Informationen:

<http://www.bibliotheksverband.de/bibliotheksgesetz/home.html>

8. dbv lehnt vorgeschlagene Verlängerung der Schutzdauer im Urheberrecht ab

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) lehnt den von der Europäischen Kommission am 16. Juli 2008 veröffentlichten Richtlinienvorschlag zur Änderung der Richtlinie 2006/116/EG über die Schutzdauer des Urheberrechts und bestimmter verwandter Schutzrechte in allen Punkten ab. Der Vorschlag blockiert eigenschöpferische Kreativität in Europa und behindert dadurch nachdrücklich Europas Bemühen im globalen Wettbewerb. Gleichzeitig erschwert er die Nutzung des kulturellen Erbes in Europa.

Weitere Informationen:

<http://www.bibliotheksverband.de/stellungnahmen/stellungnahmen.html>

9. „Libraries are strong. Especially together“: englische Infos zu dbv, KNB und BID

Wer Gäste aus dem Ausland erwartet, kann jetzt auch eine kurze englischsprachige

Broschüre über die Arbeit des Deutschen Bibliotheksverbandes, des Kompetenznetzwerkes für Bibliotheken und des Dachverbandes Bibliothek & Information Deutschland sowie seiner Einrichtung Bibliothek & Information International aushändigen. Mehrfachexemplare können kostenlos in der dbv-Geschäftsstelle in Berlin angefordert werden.

Weitere Informationen:

<http://www.bibliotheksverband.de/wir/englische-begrueessung.html>

AUS DEN BIBLIOTHEKEN

10. Jugendliteraturtage 2008: All you can read

„All you can read“ heißt es vom 18. bis zum 31. Oktober in Heilbronn und in Neckarsulm: Alles, was mit lesen zu tun hat und Spaß macht, steht dabei im Mittelpunkt. Zu einer Reihe ganz unterschiedlicher Veranstaltungen wird eingeladen: Buchautoren lesen vor, Manga-Workshop, Fantasy-Literaturfestival, Vorlese-Casting, Theater-Workshop und vieles mehr.

Weitere Informationen:

www.allyoucan-read.de

11. Der Bau der neuen Stuttgarter Bibliothek ist beschlossen

Der Gemeinderat hat am 18. September 2008 mit großer Mehrheit den Bau der neuen Bibliothek in Stuttgart beschlossen. Bereits im November erfolgt der erste Spatenstich. Mitte 2011 wird sie eröffnet. Die Pläne für die neue Bibliothek stammen von dem koreanischen Architekten Eun Young Yi. Neben dem traditionellen Bibliothekssortiment stehen den Nutzern künftig moderne Medien zur Verfügung wie ein Multimediastudio, Arbeits-, Lern- und Experimentierräume für Gruppen und Computerarbeitsplätze. Weiterhin wird es einen Veranstaltungssaal für Lesungen und kulturelle Programme geben, und einen Galeriesaal mit Lesesalon. Das Literaturcafé im achten Obergeschoss wie auch die Dachterrasse sind Orte der Begegnung und laden zu Gesprächen ein. Mit dem Neubau erhält die Bibliothek neueste Technik für Selbstverbuchung und eine Mediensortieranlage, die die Rückgabe von Medien rund um die Uhr ermöglicht. Das Medienangebot wird sich erweitern und auch die Öffnungszeiten.

Weitere Informationen:

<http://www.stuttgart.de/stadtbuecherei/bib21/>

12. Stadtbibliothek Heilbronn: Aus Müll wird spannender Lesestoff

Die Stadtbibliothek Heilbronn beteiligt sich an der bundesweiten Aktion „Sammel mit!“ (www.sammel-mit.de) „Sammel mit!“ ist ein Umweltschutz- und Fundraising Projekt, bei dem Kindergärten, Schulen, Vereine etc. leere Tintenpatronen und Tonerkartuschen sammeln. Der Recyclingpartner von „Sammel mit!“ kauft das Leergut auf und zahlt dafür eine Prämie. Die Stadtbibliothek ruft die Heilbronner Bürger zum Sammeln auf und sorgt somit für die umweltfreundliche Wiederbefüllung oder Entsorgung der Patronen und Kartuschen. Im Gegenzug erhält die Einrichtung für die Rohstoffe eine Prämie.

Weitere Informationen:

www.sammel-mit.de

INFORMATIONEN - ANGEBOTE - AUSSCHREIBUNGEN

13. TOMMI-Kindersoftwarepreis vergeben

Am 17. Oktober wurden auf der Frankfurter Buchmesse die diesjährigen Preisträger des Kinder-Softwarepreises TOMMI bekanntgegeben. In den letzten Wochen wurden die von einer Fachjury nominierten Spiele in zwölf Öffentlichen dbv-Mitgliedsbibliotheken (Berlin, Erfurt, Frankfurt, Hamburg, Ingolstadt, Leipzig, Leverkusen, München, Potsdam) von über 900 Kindern gespielt und bewertet. Möglich wurde dies durch eine Kooperation zwischen den auslobenden Institutionen - der Zeitschrift "spielen und lernen" und dem Büro für Kindermedien FEIBEL.DE - und dem dbv sowie den beteiligten Bibliotheken. Die Gewinner:

Computerspiele: Die Siedler - Aufbruch der Kulturen, Zweistein - das Geheimnis des roten Drachen, Die Sims - Inselgeschichten

Konsolenspiele: Mario Kart, Lego Indiana Jones, Wii Fit

Sonderpreis Kindergarten und Vorschule: Doras Reparaturabenteuer

Weitere Informationen:

<http://www.kindersoftwarepreis.de>

14. Deutscher Jugendliteraturpreis 2008

„In einer globalisierten Welt ist das Anliegen, mit Büchern den Horizont unserer Kinder zu erweitern, aktueller denn je. Lesen spielt eine Schlüsselrolle für die Bildung unserer Kinder. Nur einer guten Kinder- und Jugendliteratur gelingt es, junge Menschen dauerhaft für das Lesen zu begeistern. Der Deutsche Kinder- und Jugendliteraturpreis ist unabhängiges Gütesiegel für qualitätvolle Kinder- und Jugendbücher. Er hat eine wichtige Lotsenfunktion für Eltern, Erzieher, Lehrkräfte“, sagte Gerd Hoofe,

Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bei der Verleihung des Deutschen Jugendliteraturpreis 2008 am 17. Oktober 2008 auf der Frankfurter Buchmesse. Der einzige Staatspreis für Literatur in Deutschland zeichnete herausragende Kinder- und Jugendbücher mit Preissummen von insgesamt 50.000 Euro aus.

Die Kritikerjury zeichnete im Bilderbuch die neu illustrierte Fassung des Grimmschen Märchens „Hänsel und Gretel“ von Susanne Janssen aus. Den Preis für das beste Kinderbuch erhielten die amerikanische Autorin Paula Fox und ihre Übersetzerin Brigitte Jakobeit für „Ein Bild von Ivan“. Sieger in der Sparte Jugendbuch wurde der Titel „was wäre wenn“. Mit dem prämierten Sachbuch „Der Kick. Ein Lehrstück über Gewalt“ liefert der Dokumentarfilmer Andres Veiel die Chronik einer unfassbaren Tat. Der Preis der Jugendjury, der ebenfalls mit 8.000 Euro dotiert ist, ging an die französische Autorin Marie-Aude Murail und ihren Übersetzer Tobias Scheffel für „Simpel“. Der mit 10.000 Euro dotierte Sonderpreis ging an die Übersetzerin Gabriele Haefs.

Weitere Informationen:

www.jugendliteratur.org

15. Goethe-Institut New York: Blog zu Interkultureller Bibliotheksarbeit

Librarian in Residence – ist ein Programm des Goethe-Instituts New York. Bei dem diesjährigen Thema ‚Interkulturelle Bibliotheksarbeit‘, geht es um die Fragen: Wie integrieren wir Migranten und Migrantinnen in die Gesellschaft? Wie ist die Annäherung zwischen der Kultur der Einwanderer und der des Einwanderungslandes möglich? Und wie diejenige zwischen den Kulturen der verschiedenen Einwanderergruppen?

Im Rahmen ihres Aufenthaltsstipendiums schreiben eine Bibliothekarin (Petra Meier-Ehlers von den Hamburger Bücherhallen) und ein Bibliothekar (Bernd Merker von der Stadtbibliothek Leipzig) ihre Erlebnisse in einem Blog auf. Dabei geht es um ihre Vorbereitungen, den Aufenthalt, die verschiedenen Stationen in New York und die täglichen Erfahrungen und Eindrücke.

Weitere Informationen:

<http://blog.goethe.de/librarian/>

16. Internationaler Preis der jungen Leser: Abstimmung hat begonnen

Der Startschuss für die Wahl zum „Internationalen Preis der jungen Leser“ ist gefallen. Die Materialien wurden an die Schulen versendet und die neue Website ist online. Auf der Website können alle Schülerinnen und Schüler von 11 bis 13 Jahren mit abstimmen, sollten sie nicht im Klassenverband teilnehmen: Sie entscheiden mit ihrer Stimme

darüber, welche Bücher der Auswahlliste mit 15 Titeln Favoriten werden soll. Unter den Teilnehmern verlosen die Initiatoren als Hauptgewinn eine Reise zur Preisverleihung im März 2009 auf der Leipziger Buchmesse. Online können die jungen Leser auch beim Spiel „Bücherfänger“ Geschicklichkeit und Reaktion beweisen und mit ihrem Wissen rund um Bücher beim Lesequiz punkten. Die Website bietet auch zahlreiche Informationen speziell für Lehrkräfte, Eltern und Bibliotheken.

Weitere Informationen:

<http://www.preisjungerleser.de/>

17. BKJ-Fachforum mit Preisverleihung MIXED UP am 22. Oktober in Berlin

Für modellhafte Konzepte für Kooperationen zwischen Kultur und Schule verleiht die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) auch in diesem Jahr wieder vier Anerkennungspreise an Träger der kulturellen Kinder- und Jugendbildung. Der feierlichen Verleihung des Preises MIXED UP 2008 geht das BKJ-Fachforum voraus, auf dem, angeregt durch Fachbeiträge, die Vision einer „KulturSchule“ auf den Punkt gebracht werden soll. Die feierliche Vergabe der MIXED UP-Anerkennungspreise findet am 22. Oktober 2008 in der Französischen Friedrichstadtkirche in Berlin statt.

Weitere Informationen:

http://www.bkj-remscheid.de/index.php?id=162&backPID=162&tt_news=3911

18. Bundesweiter Vorlesetag am 20. November 2008

Wer möchte, kann wieder beim bundesweiten Vorlesetag am Donnerstag, 20. November 2008, von DIE ZEIT und Stiftung Lesen mitmachen. Das Prinzip ist einfach: Jeder, der gerne vorliest und keine Scheu vor einer Kindergruppe als Zuhörer hat, kann mitmachen – in Kindergärten, Schulen oder Büchereien. Nach der Rekordbeteiligung von über 7.000 Vorlesern im letzten Jahr beteiligen sich auch 2008 wieder zahlreiche Politiker und Prominente am größten Vorlesefest Deutschlands. Wer sich und seine Vorleseaktion anmeldet, wird offiziell als Teilnehmer der Aktion genannt und kann wertvolle Buchpreise gewinnen. Anmeldeschluss: 31. Oktober 2008.

Weitere Informationen:

www.wirlesenvor.de

19. Wettbewerb KINDER ZUM OLYMP! 2008/2009: Schulen kooperieren mit Kultur

Schule und Kultur gemeinsam in Aktion: Zusammen mit einem Theater, einem Museum, einer Bibliothek, einem Orchester, einem einzelnen Künstler ein Projekt

entwickeln und durchführen, neue kreative Impulse für den Schulalltag schaffen...
Neue Ideen sind gesucht! Im Rahmen der Jugendinitiative KINDER ZUM OLYMP!
ruft die Kulturstiftung der Länder zum fünften Mal bundesweit zu einem Wettbewerb
auf. Kinder und Jugendliche sollen die Möglichkeit erhalten, sich künstlerisch
auszudrücken, Kunst und Kultur zu entdecken. In Kooperationsprojekten mit
außerschulischen Partnern können Schüler/innen und Lehrer/innen neue Ideen
entwickeln und umsetzen. So lernen sie kulturelle Praxis kennen. Anmeldungen sind ab
dem 19. September 2008 möglich – Anmeldeschluss ist der 15. November.

Weitere Informationen:

<http://www.kinderzumolymp.de/>

20. Deutscher Jugendmultimediapreis MB21: Preisverleihung am 8. November

Mehr als 600 Kinder und Jugendliche haben ihre Arbeiten beim zehnten Deutschen
Kinder- und Jugendmultimediapreis „MB21 – Mediale Bildwelten“ eingereicht. 16
Multimediaproduktionen in vier Alterskategorien sowie drei Produktionen für die
Sonderpreise Medienkunst, Medienmacher und Medienpädagogik wurden von der Jury
nominiert. Jetzt steht die Preisverleihung an: Am 8. November werden in Dresden
Sachpreise in Höhe von insgesamt 10.000 Euro vergeben.

Weitere Informationen:

<http://mb21.hundertelf.net/>

21. ekz-Ideenwettbewerb "Bibliothekseinrichtung der Zukunft"

Erstmals veranstaltet die ekz.bibliotheksservice GmbH einen Ideenwettbewerb mit dem
Titel „Bibliothekseinrichtung der Zukunft“. Gesucht werden Entwürfe zur gesamten
Bibliothek oder zu einzelnen Bereichen, darüber hinaus der innovative Umgang mit
Licht und Farbe in der Innenarchitektur sowie Raum-in-Raum-Lösungen, die sich mit
den wechselnden Bedürfnissen und Anforderungen einer Bibliothek auseinandersetzen:
Präsentation von Medien, Aufenthalt in der Bibliothek, Ort der Kommunikation und
Lernen in der Bibliothek. Teilnahmeberechtigt sind Architekten, Innenarchitekten,
Designer, Studenten und Planer. Die Teilnahme ist mit maximal drei Projekten möglich.
Eine Jury – bestehend aus Innenarchitekten und Bibliothekaren – prämiert Entwürfe, die
sich durch eine außergewöhnliche Gesamtkonzeption auszeichnen. Der Wettbewerb
beginnt am 1. Oktober 2008 und endet am 31. Januar 2009.

Weitere Informationen:

<http://www.ekz.de/index.php?id=2705>

Wir freuen uns über Ihre Anregungen oder Kommentare:

Deutscher Bibliotheksverband e.V.
Barbara Schleihagen, Geschäftsführerin und Tina Baumgart
Strasse des 17. Juni 114
10623 Berlin
schleihagen@bibliotheksverband.de;
www.bibliotheksverband.de; www.bibliotheksportal.de

Für den Inhalt der externen Internetseiten sind wir nicht verantwortlich.

Hier können Sie den Newsletter des dbv abbestellen:
<http://www.bibliotheksverband.de/nlarchiv/index.html>